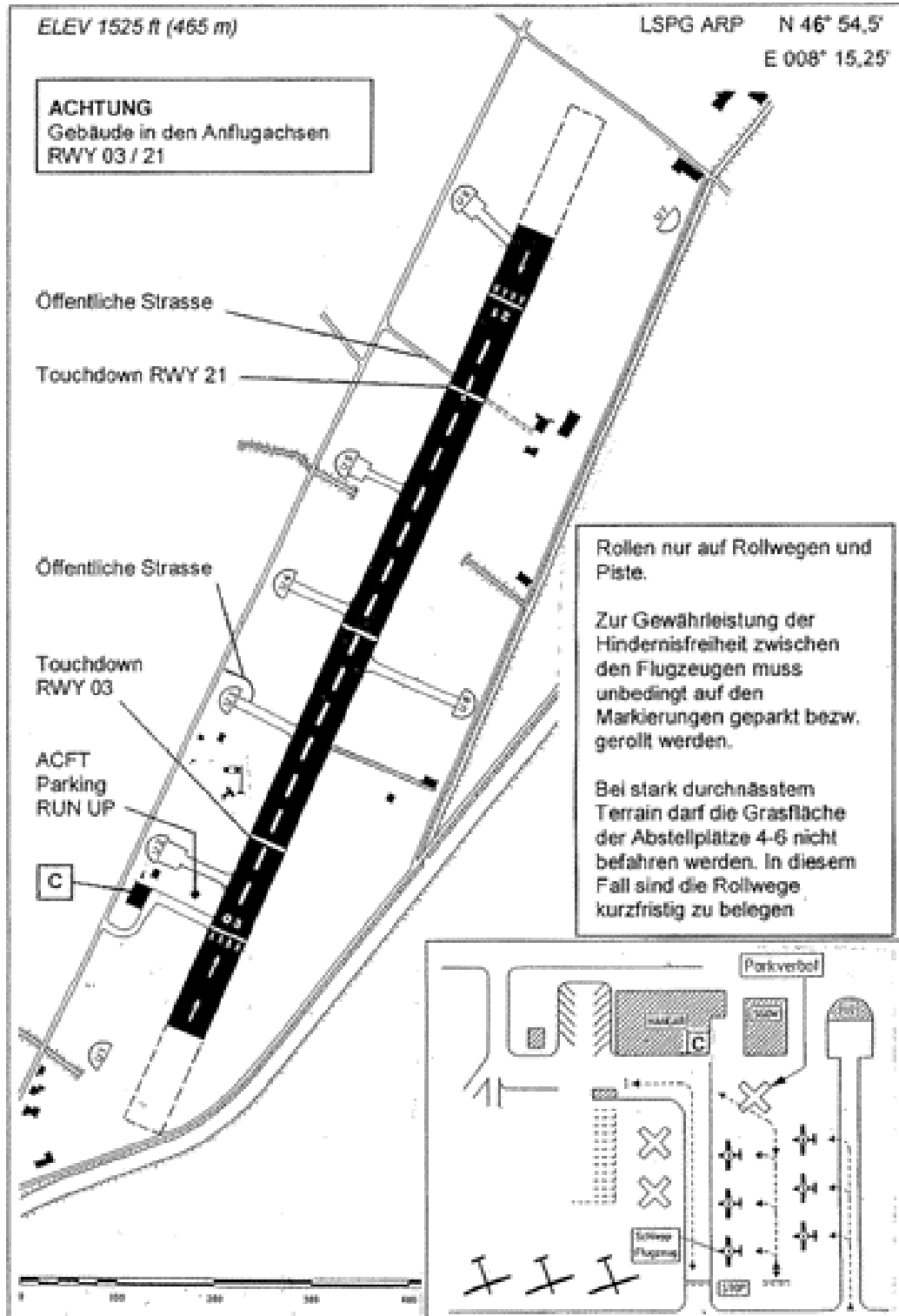


AD INFO 1-4

AD INFO 1

KÄGISWIL „R“
LSPG



JAN 03

Flugfeldleitung Samen-Kägiswil

LSPG 1

RWY BRG TRUE/MAG	m	AVBL LEN LDG	AVBL LEN TKOF	Oberfläche SFC	Tragfähigkeit STRENGTH
026/025 206/205	900 x 40	690 720	900 900	ASPH	NIL
VAR (02.0): 0°26'E		→ VFR AGA 3-0, § 3			
1	Flugplatz: Privat, Flugfeld, „R“, PPR				
2	Lage 1 NM NNE Sarnen				
3	Flugplatzbezugstemperatur: NIL				
4	Betriebszeiten: MON – SAT: HR★ (LT) SUN + HOL: 1000 - HR★ (LT) HR★ (→ VFG RAC1-1)				
5	Flugplatzhalter: Aero Club der Schweiz, Sektion Luzern				
6	AFTN: NIL				
7	TEL NR: 041 660 34 24, 041 660 92 10 FAX 079 293 09 40 Flugfeldleiter				
8	Bodendienste: AVGAS 100 LL, Oel				
9	Zoll: - PPR 24 HR Tel. 079 293 09 40, nur DEP - ohne Handelswaren - kein zollfreier Treibstoff				
10	Örtliche Flugeinschränkungen und Bemerkungen (Zeiten in LT):				
10.1	An folgenden Feiertagen gesperrt: Karfreitag, Eidg. Betttag				
10.2	Generell keine Platzrundenflüge ab RWY 21				
10.3	Einschränkungen an Werktagen: - vor 0800 keine Platzrunden - zwischen 1200 – 1315 keine Platzrunden - nach 1830 keine Flüge unter 30' Dauer				

- 10.4 Einschränkungen an Sonn- und Feiertagen:
- kein Start vor 1000
 - ganzer Tag keine Platzrundenflüge
 - nach 1830 keine Flüge unter 30' Dauer
- Geradeaus-Anflug (Straight- in Approach)
- 10.5 Diese sind gestattet, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:
- Das anfliegende Flugzeug muss mit Kägiswil AFIS oder Alpnach TWR in Funkverbindung stehen.
 - Die aktuelle Pistenrichtung, die Windverhältnisse sowie der Flugverkehr im Platzbereich müssen bekannt sein.
 - Die Separation gegenüber den Flugzeugen in der Platzrunde muss sichergestellt sein, wobei dem Flugzeug auf der Platzrunde der Vortritt zu gewähren ist.
- 10.6 Segelflugakrobatik über der Pistenachse
- 10.7 Fallschirmabsprünge:
- Die Absprünge erfolgen über dem Flugplatz, die Landezone ist in der Nähe des Unterstand 6
 - Während der Zeit zwischen Absprung und Landung der Fallschirmspringer dürfen auf dem Flugplatz Kägiswil weder Starts noch Landungen erfolgen. Einflüge von SIERRA oder NOVEMBER-ECHO müssen koordiniert werden.
- 10.8 Flüge während den Militärflugdienstzeiten (0730 – 1205 / 1315 – 1705)
Abflüge sind bewilligungspflichtig und müssen der Flugsicherung in Alpnach (Kontrollturm) telefonisch angemeldet werden.
- 10.9 Sprechfunkverfahren
- Es gelten die generellen Weisungen auf der VFR AREA CHART ZENTRALSCHWEIZ
 - Die Flugsicherung in Alpnach kann anderslautende Weisungen erteilen
 - Piloten von Motorflugzeugen melden (Blindübermittlungen)
 - auf der Platzrunde:
 - (UPWIND)
 - ENTERING DOWNWIND
 - TURNING BASE,
 - GO AROUND (falls unvorhergesehen)
 - von Auswärts kommend: (Aufruforte zB LUNGERN) mit:
 - Adressat (ALPNACH / BUOCHS TWR oder KÄGISWIL AIRFIELD)
 - Rufzeichen, Position, Flughöhe, Absicht (zB STRAIGHT IN APCH RWY 03)
 - Überflugpunkt (zB SIERRA)
 - während Straight-in Approach:
 - LONGFINAL, FINAL
 - Piloten von Segelflugzeugen melden (Blindübermittlungen)
 - Einflug in die Flugplatzzone
 - Durchfliegen der Motorflugvolte
 - Abkreisraum
 - Gegenanflug
 - Queranflug

- Piloten von Schleppflugzeugen melden (Blindübermittlungen)
 - Einflug in die Flugplatzzone
 - Durchfliegen der Motor- oder Segelflugvolte
 - (RIGHTHAND) DOWNWIND
 - (RIGHTHAND) BASE
 - (LONGFINAL), FINAL
- Piloten von Fallschirmabsetzflugzeugen melden (Blindübermittlungen)
 - PARA DROPPING IN 3 MINUTES AT xxxx FT
 - PARA DROPPING IN 1 MINUTE AT xxxx FT
 - PARA DROPPING NOW AT xxxx FT
 - PARAS ON GROUND

11 ATS
 AFIS: HX
 TWR Alpnach ACT jederzeit möglich

12 Handkorrekturen: NIL